

Grundlegendes in Kürze

Inhalt

Déjà Vu X – Besonderheiten	2
Anlegen von Projekten	3
Anlegen von Datenbanken.....	3
Memory-Datenbank	3
Terminologie-Datenbank	3
Lexikon	3
Einträge in Datenbanken senden	3
Alignment von Übersetzungen	3
Anpassen der Benutzeroberfläche zum optimalen Arbeiten	4
Menü Extras – Optionen – Umgebung	4
Vertikalblättern sperren	4
Bei Alt+Pfeil abwärts	4
Fragmente aus Translation Memory anzeigen.....	4
Alle Fragmente anzeigen	4
Eingebettete Codes ausblenden.....	4
Sätze und Fragmente in gesonderten Fenstern anzeigen	4
Spaltentitel ausblenden.....	4
Zwischenspeicherverfall	4
Menü Extras – Optionen – Anzeigen.....	5
Qualitätssicherungsmaßnahmen vor dem Export	5
Datenbankpflege.....	5
Doppeleinträge eliminieren	5
Datenbankgröße komprimieren	5
Import und Export von Datenbankbeständen	5
Externe Ansichten	5
Wörter und Zeichen zählen.....	6
Dokument analysieren	6
Nützliche Adressen.....	6
Tastenkombinationen (Shortcuts) - 1	7
Tastenkombinationen (Shortcuts) - 2	8

Déjà Vu X – Besonderheiten



- DVX arbeitet mit Projektdateien, die eine Tabellenstruktur ohne Formatierungsmerkmale haben. In diesen Tabellen können mehrere Zielsprachen, beliebig viele Übersetzungsdateien und mehrere Datenbanken in einer integrierten Ansicht bearbeitet werden. Das ermöglicht **dateiübergreifende Filter- und Ersetzungsoperationen** und auch eine **alphabetische Sortierung** per Klick auf den Spaltentitel. Das Umschalten Dateiebene / Gesamtansicht erfolgt per Mausklick. Der Benutzer muss sich erst beim Export mit der Oberfläche der Quellanwendung beschäftigen. Ob Office, HTML oder FrameMaker, alles kann in derselben Projektdatei in einer einheitlichen Ansicht bearbeitet werden.
- Viele Tastenkürzel aus Office können in DVX verwendet werden – beispielsweise `Umschalt-F3` zur Anpassung der Groß- und Kleinschreibung
- Mit der Lexikonfunktion können ad-hoc provisorische Übersetzungen erfasst werden, die zunächst nur projektintern gelten sollen. Später können sie dann in die Terminologie übernommen werden.
- Sätze können durch Auto-Zusammensetzen aus sämtlichen Datenquellen (Lexikon, Memory, Terminologie) automatisch vorübersetzt werden – je besser das Datenbankmaterial, umso mehr Zeit spart diese Funktion
- Formatattribute stecken in Codes, die nicht versehentlich gelöscht werden können
- Kommentarfunktion auf Segmentebene für Kunden/Übersetzer/Prüfer
- Einbindung von bis zu 4 Datenbanken (2xTerminologie, 2xMemory); beliebig viele bei Workgroup-Version

Anlegen von Projekten

Datei Neu – (Weiter) - Projekt - (Erstellen) – Namen vergeben - Sprachkombination wählen – Memory wählen oder anlegen – Terminologie wählen oder anlegen – Kunden wählen oder anlegen – zu übersetzende Dateien wählen

Anlegen von Datenbanken

Memory-Datenbank

Datei Neu – (Weiter) - Translation Memory - (Erstellen) – Namen vergeben.

Terminologie-Datenbank

Datei Neu – (Weiter) - Terminologiedatenbank – (Erstellen) - Namen vergeben – Maske nach eigenen Anforderungen wählen.

Lexikon

Das Lexikon dient zur provisorischen Erfassung von Einträgen, die im Projekt von Nutzen sind, aber noch nicht in die Terminologie sollen. Diese Einträge haben Vorrang vor allen anderen.

Zur Erstellung eines Lexikoneintrags die entsprechenden Wörter in Quell- und Zielsprache markieren, **F10** drücken (alternativ **Übersetzung – Paar zum Lexikon senden**)

Einträge in Datenbanken senden

Zur Erstellung eines **Terminologieeintrags** die entsprechenden Wörter in Quell- und Zielsprache markieren, **F11** drücken (alternativ **Übersetzung – Paar zur Terminologiedatenbank senden**), in der Maske dann die gewünschten Felder ausfüllen.

Zur Erstellung eines Eintrags im **Memory** entweder **F12** drücken (alternativ **Übersetzung – Paar zu Translation Memory senden**) oder die gewünschten Wörter in Quell- und Zielsprache markieren und dann senden.

Alignment von Übersetzungen

Datei Neu – **Ausrichtungsbearbeitungsdatei** (Alignment Work File) – Dateien und Sprachkombination wählen - Segmente passend zusammenfügen – in Memory senden.

Anpassen der Benutzeroberfläche zum optimalen Arbeiten

Menü Extras – Optionen – Umgebung

In gesondertem Textfeld bearbeiten: Statt direkt in der Tabelle wird die Übersetzung in ein separates Editierfenster unten auf dem Bildschirm geschrieben. Die Höhe des Feldes kann mit der Maus variiert werden. Wahlweise können Quell- und Zielsprache neben- oder untereinander angezeigt werden.

Vertikalblättern sperren

Beim Wechsel zwischen Segmenten bleibt der Cursor auf gleicher Höhe und die Tabelle bewegt sich entsprechend der Cursorrichtung. Ist die Option nicht aktiviert, bleibt die Anzeige statisch, bis der Cursor ein Segment am Bildschirmrand erreicht, dann erst wird weitergeblättert.

Bei Alt+Pfeil abwärts

Kann wahlweise Autozusammensetzung des folgenden Segments, Autoübertragung (also automatisches Eintragen der Übersetzung in Wiederholungen), Autoprüfung des folgenden Segments (Terminologie und Zahlen) und Auto-Senden in die Memory-Datenbank erfolgen.

Fragmente aus Translation Memory anzeigen

Es werden außer kompletten Sätzen auch kleinere Einheiten angezeigt.

Alle Fragmente anzeigen

Es werden auch Teile von gefundenen Fragmenten angezeigt.

Eingebettete Codes ausblenden

Im Autosuche-Fenster werden etwaige Formatcodes unterdrückt – das ist übersichtlicher.

Sätze und Fragmente in gesonderten Fenstern anzeigen

Gefundene Treffer werden nach Sätzen und Fragmenten (einzelne Wörter) in getrennten Fenstern angezeigt. Die Fenster können an ihrer Titelleiste nach Wunsch positioniert werden.

Spaltentitel ausblenden

Blendet die Titel von Quell- und Zielsprache in der Autosuche aus.

Zwischenspeicherverfall

Legt fest, wie oft der Zwischenspeicher geleert wird, in dem DVX Treffer aus den Datenbanken speichert. So lange ein Treffer hier gespeichert ist, muss er nicht erneut von DVX gesucht werden. Nachteil: Wenn man unerwünschte Einträge aus dem Autosuche-Fenster löscht, werden sie weiter angezeigt, solange sie im Speicher sind. Ist der Zwischenspeicherverfall auf 0 Sekunden gesetzt, ist die Anzeige – und das Ergebnis von AutoZusammensetzen – stets aktuell.

Menü Extras – Optionen – Anzeigen

Hier können Schriftarten und Farbcodierungen geändert werden. Um etwa die Schriftgröße des Textes der deutschen Übersetzung auf Verdana 13 Punkt zu ändern, wählt man **Deutsch**, klickt auf **Ändern** und stellt dann **Verdana** und den Schriftgrad **13** ein.

Um den Farbcode für genau übertragene Segmente zu ändern, einfach auf die entsprechende Zeile und dann auf die drei Pünktchen klicken. Aus der Farbskala kann nun die gewünschte Farbe gewählt werden.

Qualitätssicherungsmaßnahmen vor dem Export

- Kommentare für den Korrekturleser oder den Kunden können mit `Strg-M` in jedem einzelnen Segment für die Quell- und/oder die Zielsprache erfasst werden. `Strg-Umschalt-M` löscht sie wieder.
- Zahlenkontrolle (`Strg-Umschalt-F7`): Findet Abweichungen bei Zahlenangaben zwischen Quell- und Zieltext
- Rechtschreibkontrolle (`F7`): Kann wahlweise mit dem integrierten Wörterbuch oder dem von MS Word erfolgen (Unter Extras/Optionen/Rechtschreibung „Microsoft Office-Rechtschreibprüfung verwenden“ ankreuzen)
- Code-Kontrolle (`Strg-Umschalt-F8`): Findet Segmente, in denen die Formatierungs-Codes der Zielsprache sich nicht mit denen der Quellsprache decken

Datenbankpflege

Doppelseinträge eliminieren

Datenbank öffnen – Menü **Datenbank - Satzduplikate finden – Ausgangstextduplikate mit identischen Übersetzungen suchen – Redundante Sätze in jedem Satz von Duplikaten löschen**

Datenbankgröße komprimieren

Extras – Komprimieren – Translation Memory

Import und Export von Datenbankbeständen

Translation Memory oder Terminologiedatenbank öffnen. Dann: Menü **Datei – Importieren – Datei** oder **Datenbank – Dateityp wählen – Weiter**

Externe Ansichten

Eine fertig übersetzte Datei kann z. B. zum Korrekturlesen in einem Textverarbeitungsprogramm (etwa für einen externen Korrektor, der nicht über Déjà Vu X verfügt), im RTF-Format exportiert werden. Empfohlene Verfahrensweise:

Datei – Exportieren – Externe Ansicht

Format RTF wählen. Optionen: **Mit Zeilen-ID, Alle Zeilen.**

Die exportierte Datei kann nun z. B. in MS Word oder Open Office geöffnet werden. Sie erscheint als mehrspaltige Tabelle – Spalte 1 ist die Segmentnummer, Spalte 2 der Quelltext, Spalte 3 der Zieltext und Spalte 4 enthält etwaige Kommentare.

Nach der Bearbeitung durch den Korrekturleser kann die Datei über die Befehlsfolge

Datei – Importieren – Externe Ansicht (Datei auswählen)

wieder importiert werden. (Hierfür werden die Segmentnummern benötigt). Die Unterschiede zur Vorversion der Datei im Projekt werden rot angezeigt. Die externe Ansicht kann auch genutzt werden, um Fragen an einen Kunden zu schicken. Hierzu können z. B. die Segmente mit Kommentaren selektiert und exportiert werden. Die resultierende Datei kann dann an den Kunden gehen.

Wörter und Zeichen zählen

Strg-W, dann auf *Berechnen* klicken. Ggf. *Duplikate zählen* ankreuzen.

Dokument analysieren

Strg-Umschalt-W, dann auf *Berechnen* klicken

Nützliche Adressen

<http://www.atril.com>

Website des Herstellers

<http://tech.groups.yahoo.com/group/dejavu-d>

Deutsches Anwenderforum

<http://tech.groups.yahoo.com/group/dejavu-l/>

Englischsprachiges Anwenderforum

http://www.necco.ca/dv/working_with_dvx.htm#question_mark

Nützliche Tipps für die Arbeit mit Déjà Vu X

Alle Angaben beziehen sich auf die derzeit aktuelle Version 7.5.303.

Tastenkombinationen (Shortcuts) - 1



Kopieren	Strg-C oder Strg-Einfg
Alle Codes in Zielsprache kopieren	Alt-F8
Nächsten Code in Zielsprache kopieren	F8 oder Strg+D
Codes löschen	Strg-Leertaste
Codes und Text löschen	Zweimal Strg-Leertaste
Einfügen	Strg-V oder Umschalt+ Einfg
Rückgängig	Strg-Z
Wiederholen	Strg-Y
Suchen	Strg-F
Weitersuchen	F3 oder Umschalt+F4
Ersetzen	Strg-H
Alles auswählen	Strg-Umschalt-A
Vorübersetzen	Strg-P
Zusammensetzen	Strg-A
Memory durchsuchen	Strg-S
Memory mit Platzhaltern (*, ?) durchsuchen	Strg-Umschalt-S
Terminologie nachschlagen	Strg-L
Terminologie mit Platzhaltern (*, ?) nachschlagen	Strg-Umschalt-L
Codes kontrollieren	Strg-Umschalt-F8
Codes reparieren	Strg-F8
Segmente mit mehreren Übersetzungsvorschlägen suchen	Strg-F3
Terminologie kontrollieren (aktuelles Segment)	Strg-Umschalt-T
Terminologie im Projekt kontrollieren	Strg-T
Zahlendiskrepanzen suchen	Strg-Umschalt-F7
Terminologiediskrepanzen suchen	Strg-F7
Groß/Kleinschreibung umschalten	Umschalt-F3
AutoText erweitern	Strg-Umschalt-F3
Code anzeigen	Umschalt-F6
Nicht in Memory senden	Strg-Umschalt-D
Segment teilen	Strg-I
Segmente zusammenfügen	Strg-J
Aktuelles und folgendes Wort vertauschen	Strg-Umschalt-N
Aktuelles und vorhergehendes Wort vertauschen	Strg-Umschalt-B
Segmente sperren/entsperren	Strg-Umschalt-K
Provisorische Übersetzung (Offene Fragen)	Strg-Umschalt-P
Satzstatus zurücksetzen	Strg-Umschalt-U
Kontext für Code anzeigen	F6
Projekt analysieren	Strg-Umschalt-W
Sonderzeichentabelle	Strg-K
Rechtschreibprüfung	F7
Wörterzählung	Strg-W
Zum Tabellenanfang	Strg-BildAuf
Zum Tabellenende	Strg-BildAb

Tastenkombinationen (Shortcuts) - 2

Segment bestätigen	Strg-Pfeil nach unten
Zum nächsten Segment (ohne Autofunktionen)	Alt-Pfeil nach rechts
Segment bestätigen (übertragene Segmente überschreiben)	Alt-Strg-Pfeil nach unten
Zum nächsten unübersetzten Segment unten	Alt-Pfeil nach unten
Zum vorigen Segment	Strg-Pfeil nach oben
Zum vorigen Segment (ohne Autofunktionen)	Alt-Pfeil nach links
Zum nächsten unübersetzten Segment oben	Alt-Pfeil nach oben
Zum nächsten Fragment (AutoSuche)	Strg-Umschalt-Pfeil nach unten
Zum nächsten Satz (AutoSuche - Sätze)	Alt-Umschalt-Pfeil nach unten
Zum vorigen Fragment (AutoSuche)	Strg-Umschalt-Pfeil nach oben
Zum vorigen Satz (AutoSuche - Sätze)	Alt-Umschalt-Pfeil nach oben
Einfügen AutoSuche Portion (Einfügen)	Strg-1...n
AutoSuche-Fragment einfügen (Überschreiben)	Strg-Umschalt-1...n
Aktuelles AutoSuche-Fragment einfügen (Einfügen)	Strg-R
Aktuelles AutoSuche-Fragment einfügen (Überschreiben)	Strg-Umschalt-R
Aktuellen AutoSuche-Satz einfügen (Einfügen)	Strg-E
Aktuellen AutoSuche-Satz einfügen (Überschreiben)	Strg-Umschalt-E
Pseudoübersetzung – alle Sprachen	Strg-Alt-F5
Pseudoübersetzung – aktuelle Sprache	Alt-F5
Pseudoübersetzung – aktueller Satz	F5
Pseudoübersetzung – aktueller Satz (Einfügen)	Strg-F5
In aktueller Datei übertragen	F9
In aktueller Datei übertragen (Überschreiben)	Umschalt-F9
In alle Dateien übertragen	Alt-F9
In alle Dateien übertragen (Überschreiben)	Alt-Umschalt-F9
Kommentar löschen	Strg-Umschalt-M
Kommentar hinzufügen	Strg-M
Nächstes Lesezeichen	F2
Voriges Lesezeichen	Umschalt-F2
Lesezeichen umschalten	Strg-F2 oder Strg+B
Paar in Lexikon senden	F10
Paar in Terminologiedatenbank senden	F11
Paar in Terminologiedatenbank senden (keine Eingabeaufforderung)	Umschalt-F11
Paar in Memory-Datenbank senden	F12
Projekt in Memory-Datenbank senden	Alt-F12